



Die Beurteilungsmatrix ist dem Antrag als Anlage beizufügen.  
**Beurteilungsmatrix zur Hilfe der Auswahl eines betrieblichen Auftrags für den Beruf Mechatroniker/-in**

Montage

Instandhaltung

Diese Beurteilungsmatrix soll zur Prüfung der Breite und Tiefe des Vorschlags für den betrieblichen Antrag dienen. Der Prüfungsausschuss überprüft die Plausibilität der Angaben aus dem Antrag.

Name Prüfling:

Prüfnummer:

Phase	Aufgaben	Teilaufgaben	Auswahl der Teilaufgabe	Zeitplanung in Stunden
Information und Auftragsplanung	Auftragsklärung  Auftragsplanung	1. Arbeitsumfang und Auftragsziel analysieren		Ca. h
		2. Informationen beschaffen und auswerten		
		3. technische und organisatorische Schnittstellen klären		
		4. Lösungsvarianten unter technischen, betriebswirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten bewerten und auswählen		
		5. Arbeitsschritte planen, Zeitplanung erstellen		
		6. Freigabeanträge erstellen		
		7. Teilaufgaben festlegen		
		8. Werkzeug, Material, Hilfs- und Prüfmittel auswählen und beschaffen		
		9. weitere auftragsspezifische Teilaufgaben		
		10.		
Auftragsdurchführung <sup>*1</sup> Auftragskontrolle	Montage eines mechatronischen Systems	11. Baugruppen und Komponenten identifizieren sowie auf fehler-freie Beschaffenheit prüfen		Ca. h
		12. Baugruppen und Komponenten montieren		
		13. Baugruppen zum Steuern, Regeln, Messen und Überwachen einbauen und anschließen		
		14. weitere auftragsspezifische Teilaufgaben:		
	<u>oder</u>  Instandhaltung eines mechatronischen Systems	15. mechatronische Systeme inspizieren		Ca. h
		16. Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durchführen		
		17. Störungen beseitigen, ggf. durch Nacharbeiten		
		18. Systemparameter mit vorgegebenen Werten vergleichen und einstellen		
		19. mechatronische Systeme an geänderte Betriebsbedingung anpassen		
		20. weitere auftragsspezifische Teilaufgaben:		
Auftragskontrolle	Inbetriebnahme eines mechatronischen Systems	21. Wirksamkeit von mechanischen Sicherheitsvorrichtungen prüfen, Wirksamkeit von elektronischen Schutzmaßnahmen prüfen und messen		Ca. h
		22. Haupt-, Hilfs- und Steuerstromkreise in Betrieb nehmen		
		23. Fluideinrichtungen in Betrieb nehmen		
		24. Beweglichkeit, Dichtheit, Laufruhe, Umdrehungsfrequenz, Druck, Temperatur und Verfahrswege prüfen und einstellen		
		25. Programme und Daten laden und sichern, Programmablauf einschließlich Signalübertragungssysteme prüfen und anpassen		
		26. Systemparameter bei der Inbetriebnahme ermitteln, mit vorgegebenen Werten vergleichen und einstellen		
	Übergabe	27. Systeme freigeben, Fachauskünfte erteilen		Ca. h
		28. Abnahmeprotokolle anfertigen		
		29. Arbeitsergebnisse und Leistungen dokumentieren und bewerten, Leistungen abrechnen		
		30. Systemdaten und -unterlagen dokumentieren		
<sup>*2</sup> Gesamtzeit (max. 20 Stunden):				h

<sup>\*1</sup> Hier ist die Auswahl innerhalb „Montage... oder Instandhaltung...“ vorzunehmen.

<sup>\*2</sup> Die Arbeitszeit für die Erstellung der praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtheit von 20 h enthalten.